

IHK Beratertag

München, den 07.10.2016

Fördermöglichkeiten und Praxiserfahrungen für
Jungunternehmen und Unternehmen in Schwierigkeiten

Lou-Angelina Lauer, LL.M. (Canterbury/NZ)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Die wichtigsten Fragen auf einen Blick: Was Sie über das Förderprogramm wissen sollten

1. Wer wird (nicht) gefördert?
2. Was wird (nicht) gefördert?
3. Was muss der Berater/in mitbringen?
4. Wie hoch sind die Zuschüsse?
5. Wie läuft der Antragsprozess ab und welche Fristen gibt es?
6. Der Antrag – 1. Stufe
7. Die Abrechnung – 2. Stufe

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



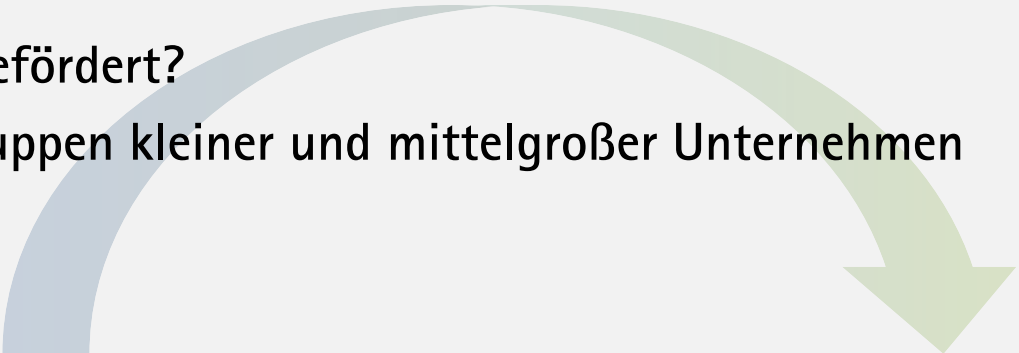
Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

1. Wer wird gefördert?

→ Drei Zielgruppen kleiner und mittelgroßer Unternehmen



| | | |
|---|-----------------------------------|--|
| <p>1. Jungunternehmen (bis zwei Jahre)</p> | <p>Ehemals KfW- Programm</p> | <p>Antragsberechtigt sind Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • der gewerblichen Wirtschaft und der freien Berufe • mit Sitz, Betrieb oder Zweigniederlassung in Deutschland • mit weniger als 250 Mitarbeitern • mit Jahresumsatz ≤ 50 Mio. EUR oder mit Jahresbilanzsumme ≤ 43 Mio. EUR |
| <p>2. Bestandsunternehmen (mehr als zwei Jahre)</p> | <p>„altes“ BAFA- Programm</p> | |
| <p>3. Unternehmen in Schwierigkeiten (unabhängig von der Bestandsdauer)</p> | <p>Ehemals KfW- Programm</p> | |

Gefördert durch:



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

2. Was wird gefördert?

→ Vier Beratungsarten

| <i>Jungunternehmen</i> | Bestandsunternehmen | <i>Unternehmen in Schwierigkeiten</i> |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Beratung, z. B. organisatorische oder Qualitätsmanagementberatung • Spezielle Beratung, z.B. betriebliche Integration von Beschäftigten mit Migrationshintergrund | <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Beratung, z. B. organisatorische oder Qualitätsmanagementberatung • Spezielle Beratung, z.B. betriebliche Integration von Beschäftigten mit Migrationshintergrund | <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmenssicherungsberatung zur Wiederherstellung der wirtschaftlichen Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit • Folgeberatung |

Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Exkurs: Ab wann ist man ein Unternehmen in Schwierigkeiten (UiS)?

gemäß der EU-Definition:

- Wenn einer GmbH, AG, KGaA mehr als die Hälfte des gezeichneten Stammkapitals infolge aufgelaufener Verluste verlorengegangen ist, d.h. wenn sich nach Abzug der aufgelaufenen Verluste von den Rücklagen ein negativer kumulativer Betrag ergibt, der mehr als der Hälfte des gezeichneten Stammkapitals entspricht.
- Wenn einer Personengesellschaft mehr als die Hälfte der in den Geschäftsbüchern ausgewiesenen Eigenmittel infolge aufgelaufener Verluste verlorengegangen ist.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Was heißt Kapital in der Praxis?

- Bei Kapitalgesellschaften: gezeichnetes Stammkapital
- Bei Personengesellschaften/Einzelfirma: „nur“ Betriebsvermögen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Was heißt Verlust in der Praxis?

- nach steuerrechtlichen und bilanzrechtlichen Gesichtspunkten zu ermitteln
- **!!! Privatentnahmen bei Einzelfirmen nicht als Verluste zu berücksichtigen!!!**
- selbst 1 Euro Gewinn nicht möglich
- Ermittlung aus Jahresabschluss und BWA bzw. Einnahmen-/Überschussrechnung
- Zeitraum der Betrachtung: Vorjahr bis Antragstellung, notfalls zu schätzen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Berechnung von Eigenkapital/Eigenmittel und Gewinn und Verlust

| Eigenkapital (Kapitalgesellschaften) | Eigenmittel (Personengesellschaften/Einzelunternehmen) |
|---|---|
| Gezeichnetes Kapital | Wirtschaftsgüter |
| plus Gewinnvortrag | Finanzmittel |
| minus Verlustvortrag | Minus Fremdkapital (z.B. Rückstellungen) |
| Plus Rücklagen | |
| minus Jahresfehlbetrag / plus Jahresüberschuss | |

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Was muss im Beratungsbericht zu Kapital und Verlust dargelegt werden?

- !!! sehr strenge Anforderung vom BAFA an UiS-Beratungsberichte !!!
- Angaben aus dem Antragsformular zu Kapital und Verlust konkret in Zahlen und ausformuliert darlegen
- „nur“ die exakte Kennzahlen des Stammkapitals / des Betriebsvermögens sowie des Verlustes im Bericht aufzunehmen
- [auch Schwachstellen und Handlungsempfehlungen streng auf Wiederherstellung der Wirtschaftlichkeit zu beurteilen]

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Was ist, wenn ich kein UiS bin?

Umwandlung als Bestandsunternehmen nachträglich möglich, wenn

die Beratungszeit fünf Tage bzw. 40 h nicht überschritten hat

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

3. Was muss der Berater/die Beraterin mitbringen?

→ Berater/innen müssen folgenden Anforderungen genügen

Erforderliche Beratereigenschaften

- Zuverlässigkeit
- Vorhandensein eines geeigneten **Qualitätsmanagements**
- Schwerpunkt der Tätigkeit auf **entgeltlicher Unternehmensberatung**

... dem BAFA nachzuweisen durch

- Aufschlüsselung des Umsatzes
- Darlegung der Beteiligungsverhältnisse
- Lebenslauf des jeweiligen Beraters
- Gewerbeanmeldung bzw. Handelsregisterauszug und Gesellschaftsvertrag
- Zertifizierung nach DIN ISO 9001 oder ein eigenes QM-Handbuch

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



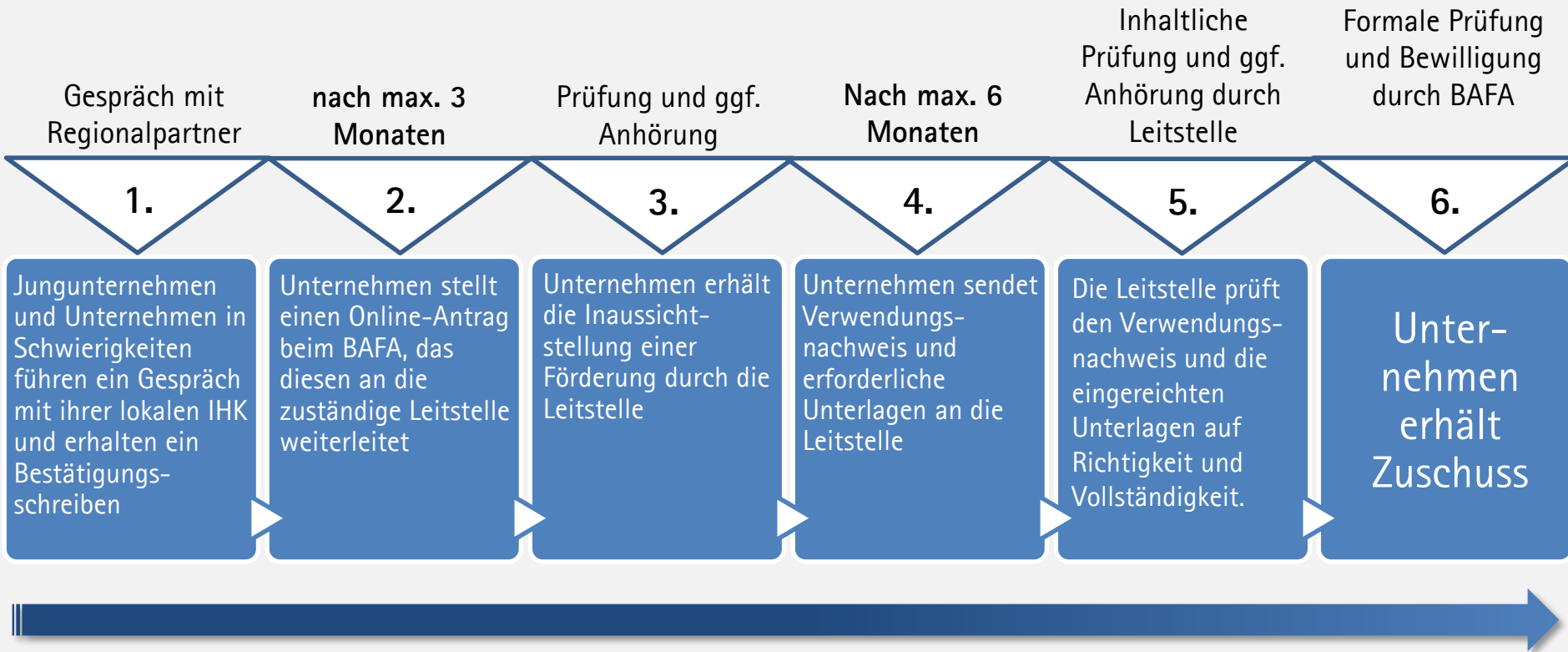
EUROPÄISCHE UNION

4. Wie hoch sind die Zuschüsse?

| | Bemessungs- grundlage | Fördersatz (Standort abhängig) | Maximaler Zuschuss |
|-------------------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|-----------------------|
| Jungunternehmen (bis 2 Jahre) | 4000 Euro pro Beratungsart | 80 % | 3200 |
| | | 60 % | 2400 |
| | | 50 % | 2000 |
| Bestandsunternehmen (ab 2 Jahre) | 3000 Euro pro Beratungsart | 80 % | 2400 |
| | | 60 % | 1800 |
| | | 50 % | 1500 |
| Unternehmenssicherun- gsberatung | 3000 Euro | 90 % | 2700 |
| Folgeberatung | 3000 Euro | 90 % | 2700 |

- Bis zu den maximal förderfähigen Beratungskosten können mehrere Beratungen derselben Art in Anspruch genommen und bezuschusst werden

5. In sechs Schritten zur Förderung



Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

6. Verfahren in der 1. Stufe (Antrag) – Antragsberechtigung bei Jungunternehmen

- Wann gilt ein Unternehmen nach der Richtlinie als gegründet?
- Kann der Antrag vor Gründung gestellt werden?
- Kann das Regionalpartnerggespräch vor Gründung geführt werden?
- Bin ich ein Jungunternehmen, wenn sich die Gesellschaftsform ändert?
- Bin ich noch ein Jungunternehmen, wenn ich das Gewerbe ummelde?

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Antragsberechtigung bei Unternehmen in Schwierigkeiten

- Verlust beträgt mehr als die Hälfte
- (P) Antragsstellung bei einer Firmengruppe, wie z.B. GmbH & Co. KG:

Antragsberechtigung eines UiS muss beim antragstellenden Unternehmen vorliegen, nicht für die Firmengruppe!

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Europäischer Sozialfonds
für Deutschland

Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Exkurs Antragsberechtigung – Was ist eine beratende Tätigkeit?

- beratende Tätigkeit = alle Beratungen, die nach der Richtlinie gefördert werden
- (P) Werbe- oder Marketingfirmen, da möglich als Beratungsunternehmen zu agieren oder nicht
- **JETZT:** Internetberatung ist förderfähig, aber ...
Homepageerstellung und Programmierung, die durch das Beratungsunternehmen erbracht werden, führen zum Ausschluss der Förderung.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

7. Die Abrechnung – Verfahren in der 2. Stufe

Einzureichende Unterlagen

- Verwendungsnachweis
- Selbsterklärung
- Bestätigungsschreiben des Regionalpartners
- Beratungskostenrechnung
- Zahlungsnachweis des Eigenanteils an Berater
- Beratungsbericht

„Best of“ der häufigsten Fehler im Abrechnungsverfahren

- Verwendungsnachweis unvollständig oder nicht vorhanden
- Selbsterklärung: fehlende Angaben bei öffentlichen Stellen
- Regionalpartnerggespräch fehlt
- Zahlungsnachweis nicht korrekt
- Beratungsbericht

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Zahlungsnachweis

| Bezahlung | Zahlungsnachweis |
|--|--|
| <p>Bezahlung des Eigenanteils vor Einreichung des Verwendungsnachweises</p> | <p>Nachweis der Zahlung des Eigenanteils durch Kontoauszug</p> <ul style="list-style-type: none"> • Online oder von der Bank erstellt – Kontoauszug muss darauf stehen! • Bankbestätigung |
| <p>Im Rahmen der Bezahlung nicht zulässig</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreditgewährung durch das Beratungsunternehmen • Verrechnung von Forderungen • Abtretung | <p>NICHT akzeptiert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsatzanzeige/-aufstellungen • Quittungen über Bareinzahlungen • Kontoauszug des Beraters/der Beraterin • Wechsel, unabhängig in welcher Form |

Gefördert durch:



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle



Europäischer Sozialfonds für Deutschland

Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Wie muss der Beratungsbericht aussehen? → Anforderungen an den Beratungsbericht

Inhaltliche Struktur

- **Ist-Analyse** der individuellen Unternehmenssituation
- **Schwachstellenanalyse**
- Darstellung konkreter **Handlungsempfehlungen**

Anforderungen

- Übereinstimmung von **Beratungsauftrag** und **Beratungsbericht**
- Beratungsbericht muss als **Einzelberatung** durchgeführt sein (keine Workshops, Seminare oder Gruppenveranstaltungen)
- Bei **Bestandsunternehmen** darf pro Beratungsart nicht länger als fünf Tage beraten werden
- **Schriftlicher Beratungsbericht**, der dem Antragsteller ausgehändigt wird
- **Keine fertigen Textbausteine**: individueller Bezug auf das Unternehmen erforderlich

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Europäischer Sozialfonds
für Deutschland

Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Beratungsbericht – Häufigste Anhörungsgründe

- Nicht korrespondierende Schwachstellen und Handlungsempfehlungen
- Kurzbericht / zu knappe Darstellung / Stichpunkte
- Anlagen nicht mit eingereicht
- Lehrbuchartige Ausführungen
- Reine Tätigkeitsbeschreibungen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Jungunternehmen – Kann ich einen Businessplan einreichen?

- Erstellung eines Businessplan nicht alleine förderfähig
- NUR förderfähig eine konzeptionelle Beratung, in dessen Rahmen ein Business erstellt wurde
- Beratungsbericht muss BAFA-Kriterien entsprechen
- Einzureichen: Beratungsbericht und Businessplan als Anlage

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Beispiel: Beratungsbericht bei Jung- und Bestandsunternehmen

1. Darstellung des beratenen Unternehmens und Benennung des Beratungsauftrags
2. Analyse der Unternehmenssituation unter Beachtung der mit der Beratung verbundenen Zielsetzung
3. Angaben zur Auftragsdurchführung
4. Benennung der einzelnen Schwachstellen
5. Darstellung des detaillierten Maßnahmenplans zur Überwindung der ermittelten Schwachstellen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Beispiel: Beratungsbericht bei Unternehmen in Schwierigkeiten

1. Beschreibung des antragstellenden Unternehmens und Benennung des Beratungsauftrags
2. Ausführung zur Beteiligung des regionalen Ansprechpartners, Inhalt des Vorgesprächs, Ergebnisse der Besprechung bzw. Begleitung des Beratungsprozesses
3. Analyse der Unternehmenssituation und Benennung der Schwachstellen
4. Darstellung des detaillierten Maßnahmenplans zur Überwindung der ermittelten Schwachstellen

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Beispiel: Beratungsbericht bei Folgeberatung

1. Benennung des Beratungsauftrages
2. Detaillierte Beschreibung des geplanten Vorhabens
3. Darstellung der wirtschaftlichen Effizienz der getroffenen Maßnahme

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Erhalte ich den Zuschuss, auch wenn nicht alle Dokumente fristgerecht eingereicht wurden?

- Wichtig: Ein unterschriebener Verwendungsnachweis MUSS vorliegen!
- Grundsatz: Fragmente der geforderten Unterlagen müssen vorhanden sein, wie
 - Deckblatt des Beratungsberichtes
 - Überweisungsbeleg
 - Zahlungsvermerk auf der Rechnung
 - Teilrechnungen
- Negativ: weißes Papier

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Europäischer Sozialfonds
für Deutschland

Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Umwandlung des Unternehmenstyp

- Beratung noch nicht begonnen: über Stornierung und Neustellung (1. Stufe)
- Nach Beginn der Beratung folgende Möglichkeit:
 - ➔ Jungunternehmen in UiS oder Bestandsunternehmen
 - ➔ Unternehmen in Schwierigkeit in Jung- oder Bestandsunternehmen

Achtung: Eigenanteil kann sich dadurch erhöhen!
- Nicht möglich:
Bestandsunternehmen in Jungunternehmen/Unternehmen in Schwierigkeiten

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Leitstelle

DIHK Service GmbH

Breite Straße 29

10178 Berlin

Tel: 030-20308-2354/2356/2357

Fax: 030-20308-2352

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

Vielen herzlichen Dank!

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



EUROPÄISCHE UNION

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages